

VEREINBARUNG ZUM AFFILIATE SYSTEM „STUDYLEAD“

Nachfolgende Vereinbarung kommt durch schriftliche Bestätigung des Kunden und der Online Akademie GmbH & Co. KG (im Folgenden „Online Akademie“ genannt) zustande.

Auf der Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Online Akademie vom 01.01.2012 vereinbaren die Parteien folgendes:

§ 1 Vertragsgegenstand

Die Online Akademie bietet auf Internetportalen (nachfolgend „Portalen“) interessierten Besuchern (nachfolgend „Nutzer“) die Möglichkeit, sich über die Bildungseinrichtung des Kunden zu informieren. Dabei stellt die Online Akademie dem Kunden die Möglichkeit zur Verfügung, über die Portale Inhalte und Werbemittel zur Verbraucherinformation bereitzuhalten und Kundenanfragen (nachfolgend „Leads“) zu generieren.

Für den Nutzer besteht insoweit die Möglichkeit, über die Portale Informationsmaterial über die Bildungseinrichtung und Bildungsangebote des Kunden durch die Angabe seiner Kontaktdaten (nachfolgend „Datensatz“) anzufordern. Die so gewonnenen Leads werden in einer vorgehaltenen Anwendung für die Kunden zum Abruf bereitgehalten.

§ 2 Rechte und Pflichten der Online Akademie

1. Die Online Akademie verpflichtet sich, die geltenden datenschutzrechtlichen und wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen im Hinblick auf die Einholung der Datensätze der Nutzer und deren Speicherung in der vorgehaltenen Anwendung zu wahren.
2. Die Online Akademie verpflichtet sich, die durch den Nutzer angegebene Datensätze in der vorgehaltenen Anwendung abzuliegen, um diese als entsprechende Leads für den Kunden zum Abruf bereitzuhalten.

§ 3 Rechte und Pflichten des Kunden

1. Für die Rechtmäßigkeit der Nutzung der Datensätze zu Werbezwecken ist ausschließlich der Kunde verantwortlich. Insoweit verpflichtet sich der Kunde die geltenden datenschutzrechtlichen und wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen zur werblichen Nutzung der Datensätze zu wahren.
2. Der Kunde verpflichtet sich, die Datensätze ausschließlich für die Zwecke der Bewerbung und Information über die eigene Bildungseinrichtung zu verwenden. Eine darüberhinausgehende Nutzung und/oder Weitergabe der Datensätze an Dritte ist untersagt.
3. Dem Kunden ist bekannt, dass die Übermittlung der Datensätze und die anschließende Nutzung zur werblichen Ansprache durch den Kunden nach § 28 Abs. 3 S. 4 2. HS. BDSG erfordert, dass der Nutzer über die erstmalige Erhebung und Speicherung der Datensätze bei der OAK zu informieren ist. Da der Nutzer seine Daten der OAK zum Zwecke der werblichen Ansprache durch den Kunden zu Verfügung stellt, ist denkbar, dass die Hinweispflicht entfallen kann. Aus Gründen der Rechtssicherheit sollte der Kunde jedoch den Nutzer auf die Herkunft der Datensätze hinweisen. Unterlässt der Kunde dies, verpflichtet er sich, die damit verbundenen Risiken zu tragen und die OAK insoweit von jeglichen Ansprüchen freizustellen.
4. Der Kunde ist verpflichtet, die Nutzung der Daten für die jeweiligen Werbekampagnen zu dokumentieren und zu speichern, damit ggf. entsprechende Auskünfte über die Nutzung der Datensätze erteilt werden können. Insoweit wird klarstellend auf die Auskunftspflichtung aus § 34 Abs. 1a BDSG hingewiesen. Der Kunde verpflichtet sich, der Online Akademie die für eine Auskunftserteilung nach § 34 Abs. 1 BDSG erforderlichen Informationen nach entsprechender Aufforderung unverzüglich zur Verfügung zu stellen.

§ 4 Vergütung/Abrechnung

1. Die Online Akademie erhält vom Kunden eine erfolgsabhängige Vergütung. Die gewonnenen Datensätze werden von der Online Akademie für den Kunden in einer Anwendung zum Abruf bereitgehalten. Der Abruf des Datensatzes stellt noch keinen Anspruch auf Auszahlung einer Vergütung zugunsten der Online Akademie gegenüber dem Kunden dar, da der Datensatz noch gemäß den Voraussetzungen des § 5 dieses Vertrages durch den Kunden storniert werden kann. Nach Ablauf der Stornierungsfrist ist der Anspruch auf Auszahlung der Vergütung entstanden.
2. Schließt der Nutzer ein Bildungsangebot des Kunden ab (nachfolgend „Sale“), trägt der Kunde diesen Sale optional in der Anwendung ein. Je nach Vergütungsvereinbarung ist auch dieser Sale gegenüber der Online Akademie vergütungspflichtig.
3. Die Abrechnung der Vergütung erfolgt monatlich. Die Zahlung der jeweiligen Vergütung ist nach ordnungsgemäßer Rechnungsstellung durch die Online Akademie ohne Abzug sofort fällig.
4. Für die Vergütung von Leads wird ein individueller Lead- und Salepreis vereinbart.
5. Die Online Akademie hat das Recht, jederzeit nach rechtzeitiger vorheriger Ankündigung zur Sicherstellung der korrekten Vergütung, alle den Abrechnungen zugrundeliegende Unterlagen durch einen zur Berufsverschwiegenheit verpflichteten Wirtschaftsprüfer, Steuerberater oder Rechtsanwalt einsehen zu lassen. Ergibt diese Buchprüfung für den geprüften Zeitraum eine Differenz zu Ungunsten der Online Akademie von mehr als 3%, so erstattet der Kunde der Online Akademie die angefallenen Kosten der Buchprüfung zusammen mit dem jeweiligen Differenzbetrag und den jeweiligen Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe.

§ 5 Stornobedingungen

Sollten die im Rahmen des Datensatzes generierten Angaben (Name, Adresse, E-Mail-Adresse etc.) des Nutzers nicht existieren und/ oder nicht korrekt sein, hat der Kunde die Möglichkeit, den Datensatz innerhalb von 30 Werktagen nach dessen Abruf zu stornieren. Klarstellend wird darauf hingewiesen, dass nach wirksamer Stornierung eines Datensatzes, kein entsprechender Vergütungsanspruch zugunsten der Online Akademie besteht.

§ 6 Kündigung

Der Vertrag ist mit Datum der Unterschrift oder mit der Bestätigung des Kunden per E-Mail gültig. Die Kündigungsfrist beträgt 30 Kalendertage.

§ 7 Schlussbestimmungen

Die Regelungen der AGB bleiben im Übrigen unberührt.